

Herzlichen Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres so früh und unerwartet in der besten Blüte seines Lebens heimgegangenen innig geliebten Bruders, Schwagers und Onkels, des Junggesellen

Friedrich Max Phillip

sagen wir hierdurch allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten für den herrlichen zahlreichen Blumenschmuck, sowie die Begleitung zur letzten Ruhestätte unseren

aufrichtigsten Dank.

Besonderen Dank Herrn Dr. med. Stolzenburg für seine Belehrungen, sowie der Gemeindeschwester für die aufopfernde Pflege während der Krankheitsdauer. Dank auch Herrn Pfarrer Werner für die trostreich Worte am Grabe und Herrn Lehrer Beger für die erhebenden Trauergesänge. Herzlichen Dank auch den Mitgliedern der hiesigen Musikkapelle für das Stellen der Trauermusik und dem Altgessellen-Verein für das freiwillige Tragen zur letzten Ruhestätte.

Dir aber lieber Etschlafener rufen wir ein Ruhe sanft und habe Dank in die Ewigkeit nach

Ottendorf und Grossdittmannsdorf, am 9. August 1909

Die tiefgebeugten Hinterbliebenen.

Grumt-Auktion.

Sonntag, den 15. August, nachmittags 3 Uhr, werde ich die auf meinen Wiesen anstehende

Grumt

öffentliche meistbietend versteigern. Treffpunkt Gasthof zu Limmersdorf.
Richard Vorwerk, Besitzer.

Bahnrestaurant Weixdorf.

Besitzer: Ferd. Wilh. Dettmann.

Jeden Mittwoch:

Eierplinsen mit Karlsbader Kaffee. — Schinken in Brotteig.
Feine Küche — gut gepflegte Biere.

Frachtbriefe

mit und ohne Firmendruck sind
stets lieferbar.
Buchdruckerei H. Rühle.

Zur gemeinschaftlichen Herstellung von

Gasanlagen

für Koch-, Leucht- und Heizzwecke empfehlen sich
E. Müller, A. Langenfeld,
Klempernstr.

Copirtinten.

Schreib- und Copirtinte.

Buchtinten.

"Atral" (Russ. chin. Tusche).

Unverwaschbare

Auszichtschen. (1 Part.)

Flas. Leim und Gummi.

Autographen- und Rectographentinte, -Blätter und -Masse.

Stempelfarben, Stempelkissen.

"Carin", Fleischstempelfarbe,

griffig, schnell trocknend, wasserfest!

Aug. Leonhardi, Dresden,

Chem. Tintenfabriken, gegr. 1826.

Fabrik und Fabrikat der weltberühmten

Alizarin-Schreib- u. Copirtinte, leichtlöslich, halbfeste und fleischfarbenwährend

Biengallustinte Klasse I.

empfiehlt

Hermann Rühle, Buchhandlung Gross-Okrilla.



Achtung Radfahrer!

Empfiehlt zur beginnenden Saison mein grosses Lager von

Stoewers Greit-, Phänomen- u. Aegir-Räder elegante Damenräder

Freilaufnaben versch. Systeme, Glocken, Laternen, Mäntel, Schlüssele und alle sonstigen Zubehörteile.

Kurt Kunath, Mechan. Werkstatt

Grösstes Spezialgeschäft am Platze.

Reparaturen an Fahrrädern und Kraftfahrzeugen aller Fabrikate und Systeme werden in bestensgerichteter Reparatur-Werkstatt mit Kraftbetrieb sachmässig u. billig ausgeführt. Liquidationen

Gasthof zum „goldenen Ring“

Sonntag, den 15. August 1909

Preis- und Vogelschießen

verbunden mit

Garten-Frei-Konzert abends schneidige Ballmusik.

Hierzu laden zu zahlreichem Besuch freundlich ein
der Schießklub.

Paul Klotzsche.

Soeben erschien: „MUSIK“

(der „Lebensfreude“ 4. Band) Sprüche und Gedichte gesammelt von P. J. Tonger. 160 Seiten kleines Oktav, in hübschen Leinenband Mark 1.—

Die Liebe zur Musik beim Volke zu pflegen und Musikverständnis zu fördern ist der Zweck dieses Büchleins.

Vorrätig in allen Buchhandlungen, sonst direkt vom Verleger franko gegen vorherige Einsendung von Mk. 1.—

P. J. Tonger, Köln a. Rh.

Baugeld

sowie vorübergehend

Geld auf Hypothek

auch f. weitere Umgegend Radebergs gewährt

Spar- und Vorschussverein

zu Radeberg e. G. m. b. H.

Gegründet 1859.

Telephon: Amt Radeberg Nr. 836.

Die Buchdruckerei

von

Hermann Rühle

in Ottendorf-Okrilla

empfiehlt sich zur

Anfertigung von allen Druckarbeiten in Schwarz- und Buntdruck, Druck- und Schreibschrift als:

Altenbedel	Miniaturen
Altien	Mahnbriefe
Anweisungen	Mitteilungen
Abonnementkarten	Menüs
Adresskarten	Mitgliedskarten
Altesie	Musterkarten
Aufnahmescheine	Neujahrskarten
Avise	Notas
Begeitscheine	Notizettel
Befehlsbücher	Obligationen
Befestkarten	Postadressen
Beitellzettel	Papierticket
Billets	Postkarten
Briefbogen mit Firma	Programme
Bezeichelungen	Police
Broschüren	Prospekte
Diplome	Preis-Kourante
Einladungsbrieve	Quittungen
Einladungskarten	Rechenhäftsberichte
Einpadpapiere	Rechnungen
Entlassungsscheine	Rezepte
Empfangsscheine	Reporters
Empfehlungsbrieve	Schlusscheine
Empfehlungskarten	Schuldscheine
Eitells	Spezialkarten
Fabrikordnungen	Statuten
Fakturen	Stimmzettel
Festleiber	Subskriptions-Listen
Frachtbriefe	Tabellen
Fremden-Meldezettel	Tagesnotizen
Geschäftsbücher	Tanzordnungen
Geschäftsarten	Trauerbriefe
Gewinnliisten	Trauerkarten
Gratulationsbriefe	Verlangzettel
Gratulationskarten	Verlobungsanzeigen
Geburtsanzeigen	Versandkarten
Hausordnungen	Visitenkarten
Hochzeits-Büder und Kladderadatsche	Wagescheine
Journale	Waren-Verzeichnisse
Jahresberichte	Wechsel
Kassenzettel	Wechsel-Proteste
Kataloge	Weinkarten
Kontocorrente	Werke
Kontrakte	Widmungen
Kouverts mit Firma	Zahlungsbefehle
Lektoriete	Zeugnisse
Lohnlisten	Zustellungsurkunden
Lohnzettel	Zeilungsbefehlen
Liquidationen	Zitulare.

Grundmühle

Wachau

(Seifersdorfer Tal)

Allen Touristen, wie sonstigen Spaziergängern empfiehlt mein im idyllischen Höhertale am Eingang in das Seifersdorfer Tal gelegenen

Restaurant

als beliebtest Ausflugsort.

Gute Biere, Kaffee, Milch und leuchtige Getränke, sowie kalte Küche.

Zu jedem Dienstag und Freitag Eierplinsen.

R. Lehmann.

Schlachtvieh-Preise

am 9. August 1909.

Zum Auftrieb waren gekommen: 212 Ochsen 204 Kalben und Kühe, 242 Bullen, 311 Rinder 991 Schafe und 1260 Schweine, zusammen 3220 Schlachtstücke. Es erzielten für 50 Rote Ochsen Lebendgewicht 27—43 Schlachtgewicht 59—79 Mt., Kalben und Kühe Lebendgewicht 26—41 Mt., Schlachtgewicht 48—74 Mt., Bullen Lebendgewicht 29—40 Mt., Schlachtgewicht 61—71 Mt., Rinder Lebendgewicht 36—48 Mt., Schlachtgewicht 66—78 Mt., Schafe Lebendgewicht 34—48 Mt., Schafe Schlachtgewicht 65 bis 83 Mt., Schweine Lebendgewicht 51—60 Mt., Schlachtgewicht 67—76 Mt.

Produktionspreise.

Dresden, 9. August. Preise in Mark.

Weiter: Heiß. Stimmung: Russisch.

I. An der Börse. Weizen pro 1000 kg netto weißer — bis — brauner 75—78 kg

260—270, do feuchter (70—74 kg) — bis — russischer, rot 268 bis 265, Amerikan. weiß 267 bis 272, Roggen, zw.

1000 kg netto, ländlicher (70 bis 74 kg) 188—196, russischer 198—202, Gerste zw.

1000 kg netto, ländlicher (70 bis 74 kg) 1000 kg netto, ländlicher (70 bis 74 kg) 188—196, russischer 198—202, Gerste zw.

schlesische — bis — polener — bis — böhmische — bis — Buttergerste 138—140,

Hafer, pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis 210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis

210, Mais pro 1000 kg netto: sächsischer 205 bis